

Mitteilungen des Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte Hamburg

in Zusammenarbeit mit dem NABU-Landesverband Hamburg, der OAG-SH/HH,
dem DJN und dem Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.

08/2011

Zum nächsten Vortragsabend laden wir ein! Er findet statt am Montag, den
15.08.2011 um 19.00 Uhr im Großen Hörsaal des Biozentrums Grindel
(ehemals Zoologisches Institut), Martin-Luther-King-Platz 3, Hamburg.

Programm am Vortragsabend

Die Vogelwelt der Hamburger Innenstadt.

ALEXANDER MITSCHKE

Aktuelles vogelkundliches Geschehen

ALEXANDER MITSCHKE

Bericht zur Abendexkursion am 20.06.2011 ins Stormaner Seengebiet „Schlagschwirl auf Bestellung“

Die traditionelle Sommerexkursion des Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte führte uns am Abend des 20.06.2011 und damit am längsten Tag des Jahres in den Nordosten des Berichtsgebietes. Unter fach- und ortskundiger Leitung von J. W. Berg und S. Baumung besuchten wir den Lütjensee und das benachbarte Naturschutzgebiet Kranika, ein ehemaliges Niedermoor.

Insgesamt 18 teilweise weit angereiste Vogelfreunde – eine Teilnehmerin kam aus dem Alten Land! – genossen die Landschaft bei aufklarendem Himmel und nach dem tagsüber windigen Regenwetter ruhiger Abendstimmung. Vorbei am Lütjensee mit seiner im Abendlicht spiegelglatten Wasserfläche – baden wollten allerdings an diesem Abend nur die Haubentaucher – führte die Exkursion durch alten Buchenwald bald an den westlichen Rand des Naturschutzgebietes Kranika und auf einem verwachsenen Stichweg hinein in die Landschaft aus Seggensümpfen, Weidendickicht und Hochstaudenflur. Keine fünf Minuten später legte der Schlagschwirl los und ließ minutenlang seinen vielleicht nicht wunderschönen, aber dafür sehr charakteristischen Gesang ertönen.

Sumpfrohrsänger, Feldschwirl, Kuckuck und Singdrossel vervollständigten das durch die paar Mücken kaum gestörte Stimmungsbild. Ein kurzes Stück weiter nördlich ließ sich am Rand einer Weide ein großer Teil des Naturschutzgebietes wie durch ein Fenster in

die Landschaft überblicken. Beleuchtet von den letzten Strahlen der untergehenden Sonne beeilten sich gleich zwei Neuntöter-Männchen, noch möglichst viele Insekten einzusammeln. Einer der beiden ließ sich allerdings immer wieder dazu hinreißen, sich auf Singdrossel, Amsel oder gar Kuckuck zu stürzen, die seiner Meinung nach in seinem Revier nichts zu suchen hatten.

Aus der Ferne ließen sich jetzt gelegentlich sogar zwei Schlagschwirle gleichzeitig hören, und Feldschwirl und Sumpfrohrsänger wurden mit zunehmender Dunkelheit immer eifriger.

Eine unerwartete „Zugabe“ waren ein oder zwei balzfliegende Waldschnepfen über Waldrand und Wiese, bevor sich Abendsegler und Zwergfledermaus dazu gesellten. Mit vielen netten Gesprächen, einer wunderschönen Abendstimmung und Landschaft sowie allerlei spannenden Beobachtungen „versorgt“ ging es im letzten Abendlicht wieder heimwärts. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Exkursionsleitung und diese gelungene Abendtour!

ALEXANDER MITSCHKE

Internationale Wasservogelzählung

Folgende, als nächstes anstehende Termine sind bei der o. a. Zählung zu beachten:

13./14.08., 17./18.09., 15./16.10., 12./13.11., 17./18.12.

Möwen als Brutvögel im Hamburger Raum – Hamburg bleibt kreative Umwelthauptstadt

Die Gelegezählungen im Frühjahr waren eine Geduldsprobe für alle Beteiligten: Auf der Pionierinsel Lühe hat ein Marderhund bei den Schwarzkopfmöwen für einen Rückgang von 140 auf 2 Brutpaare gesorgt, während im Hamburger Hafen die aufwändigen Bestandserfassungen in Rekordzeit durchgeführt wurden: Nur noch in Menschnähe oder in luftiger Höhe fanden sich Gelege.

Ende Mai haben Simon Hinrichs und Jens Hartmann mit einer Cessna 172 eine Befliegung der östlichen Innenstadt durchgeführt. Dabei fertigten sie Luftaufnahmen an von Gebäuden, deren Flachdächer verdächtig grün waren oder die sich durch viele Möwen in der Luft auszeichneten. Zu Hause am Schreibtisch dann wurden die Vögel ausgezählt, ein Foto ergab etwas 900 kleine Möwen.

Per Satellit wurde das Gebäude ausfindig gemacht: Es ist eine Spedition mit 70 Tausend qm Dachfläche in Hamburg-Moorfleet. Umgehend sprachen wir vor und erhielten die Genehmigung zur Bestandserfassung, zu dieser Gelegenheit war dann eine Person nur damit beschäftigt, beringte Vögel zu dokumentieren.

Die Zahl der ermittelten Gelege:

- Sturmmöwe 553 Nester / 7 Farbringe
- Silbermöwe 9 Nester / keine Zusatzmarkierung
- Schwarzkopfmöwe 37 Nester / 33 Farbringe

Zudem fanden wir Gelege von Kiebitz (5), Austernfischer (1) und Flußregenpfeifer (1).

Dieses Flachdach ist europaweit einzigartig: Die Zahl der dachbrütenden Herings- und Silbermöwen in Großbritannien geht in die Hunderttausende, Sturmmöwen erobern küstennah immer weiter Gewerbegebiete und Schulen – doch Schwarzkopfmöwen haben bisher nicht diese Möglichkeit des Ausweichens genutzt, wie auch Regenpfeiferarten die luftige Höhe noch scheuen. Mehr noch: Die dokumentierten Farbringe als auch der massive gleichzeitige Schlupf sind ein sicherer Beweis dafür, dass diese hübschen Vögel die Pionierinsel Lühe gleichzeitig verlassen haben. Dies ist ein hervorragendes Beispiel für den Gebrauch von Farbringen zu wissenschaftlichen Zwecken!

Doch unsere Arbeit ist damit noch nicht getan: Um das Phänomen Dachbruten zu dokumentieren wurden nichtflügge Schwarzkopfmöwen farbberingt – so können wir Antworten finden auf die Frage, ob die Küken auf das Habitat Dach geprägt werden.

Sehr gerne sammeln wir jegliche weitere Information, um im nächsten Jahr diesen historischen Prozeß intensiv weiterbegleiten zu können. Insbesondere Juli-Beobachtungen von Möwen, die an Dachkanten stehend laut warnen, sind ein sicheres Indiz. Bitte codieren sie alle Verdachtsmomente und informieren sie

Andreas Zours, Fährstr. 92, 21107 Hamburg oder die e-mail-Adresse dachbruten@ftz-west.uni-kiel.de oder Hans-Hermann Geißler unter der bekannten Adresse.

Für die AG Schwarzkopfmöwe Unterelbe, ANDREAS ZOURS

Unsere Grundlagenforschung wird finanziell unterstützt vom Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V. – Herzlichen Dank!

Die diesjährige Ausgabe von "Umwelt in Kreis" (Stade) berichtet auch über die farbberingten Schwarzkopfmöwen: <http://naturschutzmagazin.landkreis-stade.de/05natur3.html>

Zur Ankunft der Zugvögel in Zeiten des Klimawandels

7. Mönchsgrasmücke (*Sylvia atricapilla*)

Die Mönchsgrasmücke ist die häufigste Grasmücke im Berichtsgebiet; sie fehlt nur in Teilen der City, des Hafens und der baumfreien Elbmarschen. Sie ist ein nächtlicher Mittelstreckenzieher; der Wegzug in SW-Richtung beginnt August/September, zieht sich

aber hin bis Oktober/November. Seit den 1980er Jahren wird eine zunehmende Zahl von Überwinterern registriert (s. Mulsow & Schlorf, 2003). Für den Zeitraum 1946 - 2009 gibt es rund 300 Winterbeobachtungen (Dez.-Febr.) in 125 Quadraten, davon ca. 70 % im letzten Jahrzehnt. - Das Winterquartier, insbesondere der Mittelmeerraum, teilweise aber auch Nord- und Zentralafrika wird von November bis März aufgesucht. Fernfunde in Hamburg beringter Vögel gibt es aus Belgien (2), Südsanien (1), Portugal (1), Algerien (1) und Tschad (1). Im Berichtsgebiet erfolgt die Rückkehr Mitte/Anfang April, seit den 1980er Jahren meist in der zweiten Märzhälfte. (ausnahmsweise erste Märzhälfte); die **bisher früheste Ankunfts-Beobachtung: 12.3.2007, Eidelstedt (O. Studt)**.

Daten aus der älteren Literatur:

Zeitraum	Mittelwert/Median	Spanne	Autor
1877 - 1883	21.4.	14.4.- 02.5.	Böckmann in Krohn, 1924
15 Jahre	01.5. 1925: 10.4.		Dietrich, 1928
1924 - 1936	28.4. 29.4.	12.4.- 14.5.	Hennings, 1937
1948 - 1957	28.4. 27.4.	03.4.- 12.5.	Bruns, 1961

Arbeitskreisdaten:

Zeitraum	Erstbeobachtung Median/Spanne	Zweitbeobachtung Median/Spanne	Ankunft des 20. Ind. ¹⁾ Median/Spanne
1966 - 1976	11.4./26.3.- 20.4.	12.4./03.4.- 23.4.	25.4./20.4.- 02.5.
1987 - 1997 ²⁾	02.4./17.3.- 13.4.	07.4./31.3.- 15.4.	14.4./12.4.- 23.4.
1998 - 2008	27.3./12.3.- 02.4.	29.3./15.3.- 05.4.	10.4./07.4.- 15.4.

¹⁾ Auswertungsmethode: Bei mehreren Meldungen für dieselbe Koordinate wurde nur der Höchstwert, bei späteren noch höheren nur die Differenz berücksichtigt.

Januar- und Februardaten wurden als Überwinterungen gewertet. Alle relevanten Märzdaten wurden überprüft; Quadrate, in denen irgendwann Überwinterungen stattfanden, wurden nicht berücksichtigt.

²⁾ Der Zeitraum 1977 - 1986 wurde wegen mangelhafter Datenlage nicht ausgewertet.

Seit 1990 liegen viele Erst- und Zweitbeobachtungen Ende März. Gegenüber den 1960/70er Jahren kommen die ersten Vögel heute 14 - 15 Tage, die Population 15 Tage früher an. Ostwald (Diplomarbeit, Mskrt. 2009) hatte schon eine Verfrühung seit den 1970ern um 13,5 Tage ermittelt (auf der Grundlage von 11 Jahren). Die Verfrühung ist für alle Ankunftsreihen signifikant. Die Korrelationen („Spearman“) zwischen den Ankunftsreihen ebenfalls.

Literatur:

Mulsow, R. & D. Schlorf (2003): Zum Wintervorkommen der Mönchsgrasmücke (*Sylvia atricapilla*) im Raum Hamburg. - Hamburger avifaun. Beitr. 32: 187-194.

Ostwald, A. (Mskrt. 2009): Auswirkungen des Klimawandels auf die Ankunftsphänologie von 25 Zugvogelarten in der Region Hamburg von 1950 bis heute.

Vergleich der bisher ausgewerteten Arten

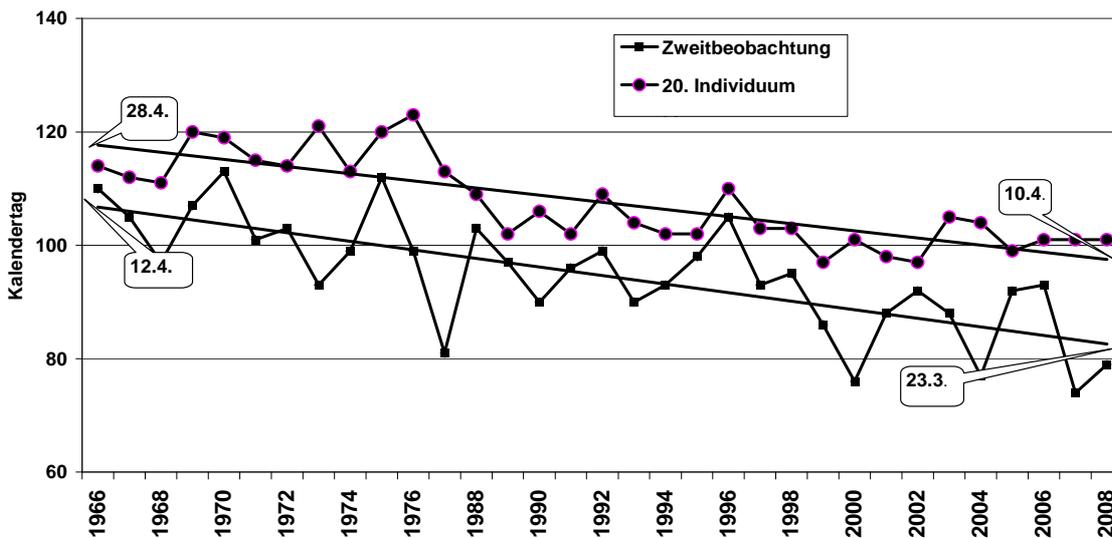
Ankunft: 1966-76 / 1998-2008 / Verfrühung: 1966-76; 1987-2008 = 33 Jahre

Ankunft (Median)	Erstbeob. 66-76/98-08	Verfrüh. Tage/Jahr 66-76/87-08	Zweitbeob. 66-76/98-08	Verfrüh. Tage/Jahr 66-76/87-08	20. Ind. 66-76/98-08	Verfrüh. Tage/Jahr 66-76/87-08
Kuckuck	23.04./21.04.	0,02	30.04./22.04.	0,16	10.05./01.05.	0,20***
Teichrohrs.	01.05./21.04.	0,61***	04.05./25.04.	0,65***	19.05./04.05.	0,64***
Sumpfrohrs.	09.05./01.05.	0,20*	11.05./03.05.	0,21***	24.05./12.05.	0,31***
Gartengrasm.	22.04./18.04.	0,16	28.04./21.04.	0,19*	13.05./01.05.	0,39***
Klappergrasm.	18.04./10.04.	0,25*	18.04./14.04.	0,16	27.04./20.04.	0,19**
Dorngrasm.	28.04./17.04.	0,24**	01.05./22.04.	0,21**	10.05./30.04.	0,27***
Mönchsgrasm.	11.04./27.03.	0,53***	12.04./29.03.	0,53***	25.04./10.04.	0,47***

je mehr Sterne, desto höher die Signifikanz.

RONALD MULSOW

Zur Ankunft der Mönchsgrasmücke im Raum Hamburg:
Zweitbeobachtung und 20. Individuum (1966-76; 1987-2008)



Veranstaltungshinweise

Einladung zum **Familihtag in der Vogelberingungsstation „Die Reit“**. Am 14. August von 10 –16 Uhr kann den jungen Forschern bei der Arbeit über die Schulter geschaut werden. Reitbrooker Westerdeich 68. Weitere Informationen beim NABU Hamburg Tel. 040/69 70 89-0 oder im Internet www.NABU-Hamburg.de

Einladung zum Tag der offenen Tür am Sonntag, dem 21. August ab 14 Uhr im Jenisch Haus, Baron-Voght-Straße 50.

Anlässlich der **Neueröffnung der Ausstellung „Die Vögel Mitteleuropas. Aquarelle von Johann Friedrich Naumann“** mit Führungen, Musik, Lesungen, Film und Kinderprogramm.

Einführung in die Ausstellung: Arnulf Conradi, Publizist und Verleger

Musik I: Schülerinnen der Jugendmusikschule spielen Kompositionen von J.F. Naumann

Musik II: Duo Godot spielt Gitarrenmusik mit Saxophon und Hang

Lesung von Texten von J.F. Naumann zu ausgewählten Vogelarten

Filmvorführung: „Große Vögel, kleine Vögel“ von Pier Paolo Pasolini

Sonntagskinderprogramm / Führungen durch die Ausstellung

Von Sa. 27. – So. 28. August findet der 1. Lange Tag der Stadtnatur in Hamburg statt.

An diesem Tag werden in ganz Hamburg verschiedene Naturkundliche Führungen angeboten. Das gesamte Programm finden Sie unter www.tagderstadtnaturhamburg.de und unter der Info Hotline Tel. 040/ 280 55 666

„hamburger avifaunistische beiträge“ (hab)

Von älteren Mitarbeitern erhalten wir sporadisch auch komplette Serien, beginnend von Band 1 (1964) zurück. Wir können jetzt eine Serie ab Band 1 bis einschließlich Band 37 anbieten. Auch ältere Einzelhefte sind verfügbar. Interessenten wenden sich bitte an Jürgen Dien, Scharnskamp 10 A, Tel. 0 40 / 5 31 28 32

22415 Hamburg, Email hab.versand@ornithologie-hamburg.de

Für den Arbeitskreis

S. Baumung | Krebs

Anlagen

- Aktuelle Beobachtungen
- Wir lasen in BTOnews

Ornithologische Beobachtungen aus dem Hamburger Raum

Für früh brütende Insektenfresser gab es Anfang Mai einen Nahrungsentgang; ausdauernde Trockenheit und kühle Witterung hatten die Vegetationsentwicklung gebremst. Ab Mitte Mai war es dann aber warm und feucht genug, der Juli fast schon „verregnet“. So waren die „Spätbrüter“ diesmal nahrungsmäßig besser dran. Die **Blaumeisen** auf dem Ohlsdorfer Friedhof z. B. lagen mit 35,4 % Brutverlust (19 Bruten) unter dem Durchschnitt der letzten 7 Jahre (43,4 %).

Nilgänse sind weiter auf dem Vormarsch: Am 15.6. waren auf dem Hetlinger Schanzsand/PI 75 Ind., darunter 9 Jungvögel. Vom Öjendorfer See wird eine erfolgreiche **Tafelenten**-Brut gemeldet: Ein Weibchen mit Pulli (28.6.). 2011 ist ein überraschend gutes **Wachtel**-Jahr; 70 Ind. wurden aus 21 Gebieten bekannt, meist auf der Geest, maximal 15 Ind. (21.6.) in der Oberalsterniederung/OD. Vom **Wespenbussard** wurden drei Brutzeitvorkommen beobachtet, maximal 3 Ind. (25.6.) im Duvenstedter Brook. Bei den Stadt-**Habichten** gab es 2 Reviere auf dem Ohlsdorfer Friedhof, je eines im Wandsbeker Gehölz, Rahlstedt und Stadtpark (?). Die Reviere Berne, Farmsen und Wellingsbüttel waren wohl wie im Vorjahr verwaist. **Wachtelkönige** wurden an 7 Orten festgestellt, maximal 8 Ind. (21.6.) in der Oberalsterniederung/OD. Erfreulich auch die vielen Brutzeitmeldungen vom **Austernfischer**, dabei wieder erfolgreiche Dachbruten wie in Othmarschen (29.6.) und Halstenbek (19.7.). Nach dem Eindringen des Fuchses in die Möwenkolonien im Hafen werden nun vermehrt Dachbruten gemeldet; aus Moorfleet z. B. durch Auswertung von Luftbildern: 553 Nester der **Sturmmöwe**, **Silbermöwe** (9), **Schwarzkopfmöwe** (37, Umsiedler von der 33 km entfernten Pionierinsel, wo ein Marderhund die Nester ausraubte), **Kiebitz** (5), **Austernfischer** (1), **Flussregenpfeifer** (1 Nest); Befliegung am 29.5. Nur noch 1 **Ziegenmelker** wurde in der Fischbeker Heide (4.6.) angetroffen; im Vorjahr waren es noch 5 Reviere. In Pinneberg/PI gelang es einem **Tannenmeisen**-Paar in einem Balkonnistkasten erfolgreich zu brüten - normalerweise wird das von den allgegenwärtigen Kohl- oder Blaumeisen vereitelt. Noch am 16.7. wurden drei **Erlenzeisige** in der Reit gesehen - gibt es bei uns eventuell doch gelegentliche Brutvorkommen?

Eben gemausert, die Jungen flugfähig, schon zieht es die Hamburger **Graugänse** in die „Sommerfrische“ der Elbmarsch; 2075 Ind. ästen am 15.6. auf den Wiesen am Hetlinger Schanzsand/PI. Rastende Trupps der „Frühsommerzieher“ und erste Limikolen beim Wegzug tauchen nun auch schon auf: Ein **Kiebitzregenpfeifer** (26.6.) und 13 **Grünschenkel** (17.7.) in der Wedeler Marsch/PI, 6.000 **Kiebitze** (20.7.) bei Grünendeich/STD, 4 **Regenbrachvögel** (20.7.) auf dem Fährmannsand/PI, 12 **Kampfläufer** am 29.6. im Holzhafen und bei Giesensand/PI ein **Zwergstrandläufer** am 9.6. Im Sachsenwald/RZ erschienen schon kleine Trupps **Fichtenkreuzschnäbel**, zusammen 40 Ind. am 6.7.

Ziehende Vögel im Juni/Juli: Ein **Schwarzstorch** (25.6.) im Duvenstedter Brook nach S, ein erster **Fischadler** (26.6.) am Großensee/OD nach SW, **Große Brachvögel**, u. a. 25 Ind. (20.6.) in der Oberalsterniederung/OD nach W. Die **Lachmöwe** verschwindet eigentlich nur für ca. zwei Monate aus dem Hamburger Stadtbild, ab Juni beginnt schon wieder der Wegzug aus den osteuropäischen Brutgebieten; am 16.6. zogen 55 Ind. über die Außenalster nach W.

Schlafplätze: Im Heuckenlock sammelten sich am 9.7. ca. 10.000 **Stare**; im Duvenstedter Brook wurden 120 Ind. am 15.6. gezählt. Am Schlafplatz in der Oberalsterniederung/OD wurden am 27.7. ca. 14 **Weißstörche** angetroffen.

Seltenheiten: Auf der Elbe bei Zollenspieker suchte am 29.6. eine vorjährige **Schmarotzerraubmöwe** nach Nahrung; 4 **Weißbart-Seeschwalben** am 28.6. auf dem Öjendorfer See und eine am 8.7. in der Winsener Marsch/WL. Ein **Steinkauz** rief am 21.6. in der Oberalsterniederung/OD und im Sachsenwald/RZ wurden am 25.6. drei junge **Sperlingskäuze** flügge. In Norderstedt/SE wurde am 10.7. ein **Bienenfresser** verhört. Singende **Zwergschnäpper** waren am 29.5. an drei Stellen im Sachsenwald/RZ zu vernehmen, am 25.6. wurde einer beringt. Der **Karmingimpel** lässt sich am besten auf Schwarztonnensand/STD beobachten: Schon bei der Anlandung begrüßte er uns mit „nice to meet you“; diesen Reviergesang servierte er uns auch täglich zum Frühstück auf der Terrasse. Auf der Insel wurden 5 - 6 Reviere festgestellt.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
28 Höckerschwäne	03.06.2011	KESt Winsener Marsch/WL; einschl. 4 Pulli	Hektor, C.
32 Höckerschwäne	19.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
8 Höckerschwäne	21.07.2011	Öjendorfer See/HH; Paar mit Juv.	Wesolowski, K.
43 Kanadagänse	01.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI; davon 8 Pulli	Ketelhut, T.
28 Kanadagänse	03.06.2011	KESt Winsener Marsch/WL; einschl. 2 Pulli	Hektor, C.
8 Kanadagänse	13.06.2011	Tangstedt/PI; Paar mit Juv.	Bentzien, D.
7 Kanadagänse	22.06.2011	Eschschallen/PI; Paar mit Juv.	Meyer, D.
36 Kanadagänse	27.06.2011	Appen-Etz/PI; kleiner Baggersee	Rinke, U.
6 Kanadagänse	14.07.2011	Elmshorn/PI; Steindampark; Paar mit Juv; 1 Ind. beringt (OV7)	Meyer, D.
17 Kanadagänse	19.07.2011	Hachedesand/WL	Hektor, C.
4 Weißwangengänse	09.06.2011	Billwerder Bucht/HH	Netzler, N.
1 Bläßgans	15.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
1 Bläßgans	05.07.2011	Wedeler Marsch/PI	Hinrichs, S.
420 Graugänse	03.06.2011	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2.075 Graugänse	15.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
165 Graugänse	22.06.2011	Eschschallen/PI	Meyer, D.
215 Graugänse	19.07.2011	Eschschallen/PI	Ewers, H.
1.050 Graugänse	19.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
74 Graugänse	23.07.2011	Mönchsteich/OD	Callsen, H.-C.
20 Graugänse	28.07.2011	Außenalster/HH; Zug nach SW; 2 Trupps (6 und 14)	Lunk, S.
75 Nilgänse	19.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI; darunter 9 Juv.	Ketelhut, T.
12 Nilgänse	22.06.2011	Krückausperrwerk/PI; ♀ mit Juv.	Meyer, D.
9 Nilgänse	24.06.2011	Osdorfer Feldmark/HH; Paar mit Juv.	Fick, G.
7 Nilgänse	27.06.2011	Appen/PI; Appener See	Rinke, U.
10 Nilgänse	27.06.2011	Appen-Etz/PI; kleiner Baggersee	Rinke, U.
14 Nilgänse	19.07.2011	Krückaumündung/PI	Ewers, H.
7 Nilgänse	19.07.2011	Krückausperrwerk/PI; Familie	Ewers, H.
82 Nilgänse	20.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Netzler, N.
28 Brandgänse	30.05.2011	Hachedesand/WL	Hektor, C.
180 Brandgänse	01.06.2011	Billwerder Bucht/HH	Netzler, N.
16 Brandgänse	02.06.2011	Alte Süderelbe/HH	Marbes, W.
5 Brandgänse	20.06.2011	Pagensander Nebanelbe/PI; Paar mit Pulli	Team Haseldorf
6 Brandgänse	20.06.2011	Pinnaumündung/PI; darunter 5 Pulli	Team Haseldorf
8 Brandgänse	21.06.2011	Hohenhorst/PI; Paar mit Pulli	Ketelhut, T.
8 Brandgänse	22.06.2011	Pagensand/PI; ♀ mit Juv.	Meyer, D.
10 Brandgänse	25.06.2011	Appen/PI	Rinke, U.
50 Brandgänse	09.07.2011	Heuckenlock/HH	Netzler, N.
14 Brandgänse	10.07.2011	Pinnaumündung/PI	Rinke, U.
24 Brandgänse	14.07.2011	Pinnaumündung/PI	Ketelhut, T.
95 Schnatterenten	01.06.2011	Billwerder Bucht/HH	Netzler, N.
33 Schnatterenten	03.06.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
80 Schnatterenten	16.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
5 Schnatterenten	18.06.2011	Öjendorfer See/HH	Laessing, F.
17 Schnatterenten	19.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Candebat, C.
5 Schnatterenten	21.07.2011	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
3 Pfeifenten	21.07.2011	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
180 Krickenten	01.07.2011	Pinnaumündung/PI	Candebat, C. u. a.
371 Stockenten	15.06.2011	Pinnaumündung/PI	Ketelhut, T.
525 Stockenten	22.06.2011	Pagensand/PI	Meyer, D.
280 Stockenten	19.07.2011	Pagensand/PI; Watt	Meyer, D.
2 Knäkenten	30.05.2011	KESt Winsener Marsch/WL; Brutpaar	Hektor, C.
1 Knäkente	03.06.2011	Junkernfeldsee/WL	Schrader, J.
16 Löffelenten	10.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
48 Löffelenten	05.07.2011	Holzhafen/HH	Laessing, F.
3 Löffelenten	21.07.2011	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
5 Kolbenenten	28.07.2011	Außenalster/HH; einfallend; soweit ersichtlich alles ♂♂	Lunk, S.
2 Tafelenten	27.05.2011	Außenalster/HH	Hinrichs, S.
3 Tafelenten	28.06.2011	Öjendorfer See/HH; ♀ mit Pulli	Hampe, W.
60 Tafelenten	21.07.2011	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
40 Reiherenten	21.07.2011	Öjendorfer See/HH; Trupps	Wesolowski, K.
16 Reiherenten	21.07.2011	Öjendorfer See/HH; 6 ♀♀ mit Pulli	Wesolowski, K.
2 Schellenten	26.06.2011	Kupferteich/Wohldorf/HH; ♀	Wesolowski, K.
1 Gänsesäger	23.06.2011	Teufelsbrück/HH	Fick, G.
2 Graugans/ - Kanadagans Hybriden	10.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
3 Wachteln	29.05.2011	Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
2 Wachteln	01.06.2011	Fünfhausen/Neuland/HH	Netzler, N.
2 Wachteln	01.06.2011	Ochsenwerder/HH	Netzler, N.
2 Wachteln	02.06.2011	Schlappenmoor/SE	Eggert, B.
7 Wachteln	03.06.2011	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Wachtel	08.06.2011	Nähe Schlappenmoor/SE	Callsen, H.-C.
3 Wachteln	10.06.2011	Wohldorf/HH; Feldmark	Kellner, P.
1 Wachtel	13.06.2011	Altengamme/HH; Marschenbahndamm	Gronau, H.
1 Wachtel	13.06.2011	östlich Fahrenhorst/OD	Simon, K.
1 Wachtel	16.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
3 Wachteln	17.06.2011	Nienwohlder Moor/OD	Riesch, H.
1 Wachtel	21.06.2011	Ellerbek/PI	Bentzien, D.
15 Wachteln	21.06.2011	Oberalsterniederung/OD	Berg, J. W.
2 Wachteln	21.06.2011	Tangstedt/PI	Bentzien, D.
3 Wachteln	21.06.2011	westlich Duvenstedter Brook/HH	Berg, J. W.
1 Wachtel	22.06.2011	Seestermühe/PI	Meyer, D.
1 Wachtel	23.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Balzrufe	Wesolowski, K.
3 Wachteln	27.06.2011	Tävsmoor/PI	Rinke, U.
1 Wachtel	30.06.2011	Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
3 Wachteln	03.07.2011	Bilsbekniederung/PI	Simon, K.
5 Wachteln	03.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2 Wachteln	04.07.2011	Halstenbek/PI	Bentzien, D.
2 Wachteln	08.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
1 Wachtel	11.07.2011	Bredembeker Teich/OD; Getreidefeld	Callsen, H.-C.
1 Wachtel	11.07.2011	Duvenstedter Brook/HH	Hampe, W.
1 Wachtel	13.07.2011	Alsterdorf/HH; fliegend und rufend um 2.15 Uhr	Lutz, K. (OAGSH)
2 Wachteln	19.07.2011	Wohldorf/HH	Wesolowski, K.
7 Zwergtaucher	23.06.2011	Klövensteen/HH; Löschteich	Rinke, U.
1 Zwergtaucher	01.07.2011	Klein Borstel/HH; Alster	Callsen, H.-C.
13 Haubentaucher	30.05.2011	KESt Winsener Marsch/WL;	Hektor, C.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
6 Haubentaucher	21.07.2011	einschl. 2 Pulli Öjendorfer See/HH; Paar mit Jungvögeln	Wesolowski, K.
1 Rothalstaucher	08.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
4 Schwarzhalstaucher	18.06.2011	Öjendorfer See/HH	Laessing, F.
1 Schwarzhalstaucher	08.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
1 Schwarzhalstaucher	20.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Netzler, N.
2 Löffler	30.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M. Eggert, B.
2 Silberreiher	06.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
1 Silberreiher	19.07.2011	Holzshafen/HH	Laessing, F.
1 Silberreiher	21.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
1 Seidenreiher	08.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
1 Schwarzstorch	09.06.2011	Hetlinger Klärwerk/PI	Duncker, H. Helbing, U.
1 Schwarzstorch	25.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; kreisend, dann nach S ziehend	Wesolowski, K.
3 Weißstörche	07.07.2011	Hetlingen/PI; Paar mit Juv.	Mohr dieck, J.
3 Weißstörche	11.07.2011	Klein Hansdorf/OD	Hampe, W.
8 Weißstörche	14.07.2011	Zollenspieker/HH; Überflug	Baumung, S.
1 Fischadler	26.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Hampe, W.
1 Fischadler	28.06.2011	Öjendorfer See/HH	Hampe, W.
1 Fischadler	12.07.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Fischadler	23.07.2011	Großensee/OD; Zug nach SW	Callsen, H.-C.
1 Wespenbussard	21.06.2011	Schwarztonnensand/STD	Mulsow, R.
3 Wespenbussarde	25.06.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
2 Wespenbussarde	16.07.2011	Himmelmoor/PI; kreisend	Gaedicke, L. (OAGSH)
3 Wespenbussarde	19.07.2011	Duvenstedter Brook/HH; kreisend	Wesolowski, K.
1 Wiesenweihe	29.05.2011	Winsener Marsch/WL; ♂	Hampe, W.
1 Rohrweihe	02.06.2011	Schlappenmoor/SE; ♀	Eggert, B.
2 Rohrweihen	23.06.2011	Wakendorf II/SE; Oberalsterniederung; Beuteübergabe	Fähnders, M.
1 Rohrweihe	28.06.2011	Öjendorfer See/HH; juv.	Hampe, W.
2 Rohrweihen	23.07.2011	Mönchsteich/OD; Paar	Callsen, H.-C.
2 Habichte	10.05.2011	Wandsbeker Gehölz/HH; Horst gegenüber dem AK; Paar	Tafelsky, G.
1 Habicht	02.06.2011	Schlappenmoor/SE; mit Beute	Eggert, B.
4 Habichte	13.06.2011	Ohlsdorfer Friedhof/HH; 2 Juv. fliegen gerade aus	Mulsow, R.
1 Habicht	23.06.2011	Rahlstedt/HH; Oldenfelde	Wesolowski, K.
1 Habicht	28.06.2011	Schnaakenmoor/HH; Jungvogel	Rinke, U.
1 Rotmilan	15.06.2011	Auberg/Drommel/PI; mit Beute	Ketelhut, T.
1 Rotmilan	27.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; kreisend	Wesolowski, K.
1 Rotmilan	11.07.2011	Klein Hansdorf/OD	Hampe, W.
1 Schwarzmilan	12.06.2011	Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
1 Seeadler	15.06.2011	Auberg/Drommel/PI	Ketelhut, T.
1 Seeadler	21.06.2011	Öjendorfer See/HH	Laessing, F.
1 Seeadler	25.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; ad.	Wesolowski, K.
1 Seeadler	09.07.2011	Heuckenlock/HH; ad.	Netzler, N.
2 Seeadler	12.07.2011	Giesensand/PI	Duncker, H.
3 Seeadler	16.07.2011	Duvenstedter Brook/HH;	Hampe, W.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
		1 ad., 2 immat.	
1 Seeadler	20.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Netzler, N.
1 Seeadler	21.07.2011	Fährmannssander Watt/PI	Mohrdieck, J.
1 Mäusebussard	16.06.2011	Außenalster/HH; kreisend	Lunk, S.
5 Mäusebussarde	16.07.2011	Klövensteen/HH	Rinke, U.
1 Baumfalke	25.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Rufe	Wesolowski, K.
1 Baumfalke	28.06.2011	Schnaakenmoor/HH	Rinke, U.
1 Baumfalke	11.07.2011	Duvenstedter Brook/HH	Hampe, W.
1 Baumfalke	15.07.2011	Wedel/PI; Gartenstadt; jagt Rauchschwalben	Mohrdieck, J.
2 Baumfalken	19.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Wanderfalke	13.06.2011	Höltigbaum/HH; auf Schornstein der MVA	Wesolowski, K.
1 Wanderfalke	22.06.2011	Pagensand/PI	Meyer, D.
1 Wanderfalke	08.07.2011	Pastorenberg/PI; jagend	Ketelhut, T.
1 Wanderfalke	12.07.2011	Wedel/PI; Gartenstadt; schlägt Rabenkrähe	Mohrdieck, J.
2 Wanderfalken	19.07.2011	Pagensand/PI	Meyer, D.
2 Wanderfalken	21.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
1 Turmfalke	13.06.2011	Speckel/SE	Simon, K.
2 Turmfalken	13.06.2011	Stegen/OD; Paar	Simon, K.
6 Turmfalken	22.06.2011	Krückausperrwerk/PI; Paar mit Juv.	Meyer, D.
1 Turmfalke	23.06.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
3 Turmfalken	26.06.2011	Buttermoor/PI; Altvogel und 2 Jungvögel; Brut im alten Krähenest	Rinke, U.
1 Turmfalke	14.07.2011	Waldenau/PI; ♀	Bentzien, D.
3 Turmfalken	17.07.2011	Uhlenhorst/HH; St. Gertrudkirche; Jungvögel	Laessing, F.
2 Turmfalken	19.07.2011	Krückausperrwerk/PI	Meyer, D.
9 Kraniche	30.05.2011	Fünfhausen/Neuland/HH; Trupp nach SO	Netzler, N.
14 Kraniche	08.06.2011	Speckel/SE; ruhend	Callsen, H.-C.
34 Kraniche	17.06.2011	Nienwohlder Moor/OD	Riesch, H.
24 Kraniche	20.06.2011	Sachsenwald/RZ; Nahrungssuche	Fleischer, M.
12 Kraniche	19.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
7 Kraniche	20.07.2011	Klövensteen/HH; einschl. Paar mit 2 Jungvögeln (Brutpaar vom Schnaakenmoor)	Rinke, U.
1 Wasserralle	22.06.2011	Pinnaumündung/PI	Meyer, D.
1 Wasserralle	06.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
1 Wachtelkönig	08.06.2011	Nähe Schlappenmoor/SE	Callsen, H.-C.
1 Wachtelkönig	14.06.2011	Fährmannssand/PI; außendeichs	Hauschildt, D.
8 Wachtelkönige	21.06.2011	Oberalsterniederung/OD	Berg, J. W.
1 Wachtelkönig	21.06.2011	westlich Duvenstedter Brook/HH	Berg, J. W.
2 Wachtelkönige	23.06.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Wachtelkönig	26.06.2011	Volksdorf/HH; Klosterwiesen/Berner Au	Lutz, K. (OAGSH)
1 Wachtelkönig	19.07.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
2 Tüpfelsumpfhühner	20.06.2011	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M. Hartmann, J.
8 Tüpfelsumpfhühner	18.07.2011	Billwerder Bucht/HH; rufend; am 12.07. 7 Ind.	Netzler, N.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
2 Austernfischer	02.06.2011	Schlappenmoor/SE	Eggert, B.
6 Austernfischer	12.06.2011	KEST Winsener Marsch/WL; Paar mit Pulli	Hampe, W.
1 Austernfischer	16.06.2011	Osdorf/HH; Anflug mit Futter (ZSU)	Wesolowski, K.
3 Austernfischer	26.06.2011	Norderstedt/SE; Landesgartenschau	Callsen, H.-C.
7 Austernfischer	28.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI; darunter 3 Juv.	Ketelhut, T.
3 Austernfischer	29.06.2011	Othmarschenpark/HH; Paar mit Juv.; erfolgreiche Dachbrut	Andersen, L.
17 Austernfischer	01.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Candebat, C. u. a.
1 Austernfischer	07.07.2011	Botanischer Garten/HH	Callsen, H.-C.
3 Austernfischer	16.07.2011	Teufelsbrück/HH	Callsen, H.-C.
2 Austernfischer	19.07.2011	Halstenbek/PI; Paar; Dachbrut	Bentzien, D.
1 Austernfischer	20.07.2011	Außenalster/HH	Hinrichs, S.
4 Säbelschnäbler	03.06.2011	KEST Winsener Marsch/WL; einschl. 2 Pulli	Hektor, C.
16 Säbelschnäbler	26.06.2011	KEST Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
6 Säbelschnäbler	29.06.2011	KEST Wedeler Marsch/PI; brütend	Sommerfeld, M.
1 Kiebitzregenpfeifer	20.06.2011	KEST Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Kiebitzregenpfeifer	26.06.2011	KEST Wedeler Marsch/PI	Hampe, W.
1 Kiebitzregenpfeifer	21.07.2011	Fährmannssander Watt/PI	Sommerfeld, M.
1 Goldregenpfeifer	21.07.2011	Fährmannssander Watt/PI	Sommerfeld, M.
36 Kiebitze	03.06.2011	KEST Winsener Marsch/WL; einschl. 9 Pulli	Hektor, C.
12 Kiebitze	08.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI; davon 6 Juv.	Ketelhut, T.
10 Kiebitze	20.06.2011	Oberalsterniederung/OD; Zug nach W	Kühl, J.
250 Kiebitze	25.06.2011	KEST Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
221 Kiebitze	01.07.2011	Pinnaumündung/PI	Candebat, C. u. a.
290 Kiebitze	06.07.2011	Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
22 Kiebitze	11.07.2011	Winzeldorf/PI	Bentzien, D.
940 Kiebitze	12.07.2011	KEST Wedeler Marsch/WL	Duncker, H.
525 Kiebitze	19.07.2011	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
6.000 Kiebitze	20.07.2011	Grünendeich/STD	Netzler, N.
1.300 Kiebitze	20.07.2011	Neuland/HH	Netzler, N.
2 Flußregenpfeifer	03.06.2011	KEST Winsener Marsch/WL; Brutpaar	Hektor, C.
4 Flußregenpfeifer	26.06.2011	Norderstedt/SE; Landesgartenschau; Balzflug	Callsen, H.-C.
4 Flußregenpfeifer	28.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
4 Flußregenpfeifer	07.07.2011	Halstenbek/PI; Baumschule; Paar mit Pulli	Bentzien, D.
15 Flußregenpfeifer	16.07.2011	Himmelmoor/PI; 4 Revierpaare; 1x 1, 1x 2 und 1x 4 Juv.	Gaedicke, L. (OAGSH)
7 Flußregenpfeifer	19.07.2011	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
3 Sandregenpfeifer	28.06.2011	Othmarschenpark/HH; Paar mit Pullus; ab 29.6. nicht mehr beobachtet	Andersen, L.
10 Sandregenpfeifer	29.06.2011	KEST Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Sandregenpfeifer	19.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Sorokovska, I. u. a.
35 Sandregenpfeifer	20.07.2011	KEST Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
4 Regenbrachvögel	20.07.2011	Fährmannssand/PI; Trupp	Netzler, N.
1 Großer Brachvogel	02.06.2011	Schlappenmoor/SE	Eggert, B.
23 Große Brachvögel	03.06.2011	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Großer Brachvogel	10.06.2011	Öjendorfer See/HH; Paar	Hinrichs, S.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
3 Große Brachvögel	14.06.2011	Außenalster/HH; Zug nach W	Lunk, S.
25 Große Brachvögel	20.06.2011	Oberalsterniederung/OD; östlich Horst/SE; Zug nach W; 2 Trupps	Kühl, J.
8 Große Brachvögel	29.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Zug nach W	Wesolowski, K.
13 Große Brachvögel	30.06.2011	Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
4 Große Brachvögel	01.07.2011	Ohmoor/SE; Trupp fliegend nach W	Simon, K.
1 Großer Brachvogel	04.07.2011	Höltigbaum/HH; Zug nach W	Wesolowski, K.
6 Große Brachvögel	20.07.2011	Fährmannssand/PI; Trupp	Netzler, N.
2 Uferschnepfen	06.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL; diesj. - hier keine Brut	Krüger, S.
2 Flußuferläufer	08.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
2 Flußuferläufer	08.07.2011	Barmbek/HH; Osterbekkanal	Wesolowski, K.
1 Flußuferläufer	16.07.2011	Eppendorfer Mühlenteich/HH	Hinrichs, S.
2 Flußuferläufer	16.07.2011	Himmelmoor/PI	Gaedicke, L. (OAGSH)
9 Flußuferläufer	19.07.2011	Hachedesand/WL	Hektor, C.
5 Flußuferläufer	19.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Flußuferläufer	20.07.2011	Außenalster/HH	Hinrichs, S.
10 Flußuferläufer	20.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Netzler, N.
3 Flußuferläufer	21.07.2011	Fährmannssand/PI; Vorland	Rinke, U.
2 Flußuferläufer	21.07.2011	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
7 Flußuferläufer	23.07.2011	Holzhafen/HH; Trupp	Laessing, F.
4 Dunkle Wasserläufer	15.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
10 Rotschenkel	01.06.2011	Fünfhausen/Neuland/HH	Netzler, N.
5 Rotschenkel	10.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
13 Rotschenkel	15.06.2011	Holzhafen/HH	Laessing, F.
47 Rotschenkel	25.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
6 Grünschenkel	29.06.2011	Holzhafen/HH	Laessing, F.
5 Grünschenkel	14.07.2011	Zollenspieker/HH	Baumung, S.
13 Grünschenkel	17.07.2011	Fährmannssander Watt	Dien, J. Geißler, H.-H.
2 Grünschenkel	20.07.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
3 Waldwasserläufer	06.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
4 Waldwasserläufer	10.06.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
5 Waldwasserläufer	18.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Waldwasserläufer	25.06.2011	Klövensteen/HH	Rinke, U.
2 Waldwasserläufer	04.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
4 Waldwasserläufer	06.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Krüger, S.
9 Waldwasserläufer	11.07.2011	Fährmannssander Watt/PI	Rinke, U.
4 Waldwasserläufer	14.07.2011	Pinnaumündung/PI	Ketelhut, T.
2 Waldwasserläufer	16.07.2011	Himmelmoor/PI	Gaedicke, L. (OAGSH)
3 Waldwasserläufer	19.07.2011	Halstenbek/PI; Baumschule; Wasserlache	Bentzien, D.
5 Waldwasserläufer	19.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
10 Waldwasserläufer	20.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Netzler, N.
3 Waldwasserläufer	21.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
5 Waldwasserläufer	21.07.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Bruchwasserläufer	11.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Fliegel, K.
4 Bruchwasserläufer	29.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
4 Bruchwasserläufer	01.07.2011	Pinnaumündung/PI	Candebat, C. u. a.
6 Bruchwasserläufer	20.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI; Trupp	Netzler, N.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
8 Bruchwasserläufer	20.07.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
12 Kampfläufer	29.06.2011	Holzhafen/HH; ♂♂	Laessing, F.
4 Kampfläufer	29.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Kampfläufer	01.07.2011	Pinnaumündung/PI	Sorokovska, I. u. a.
10 Knutts	21.07.2011	Fährmannssander Watt/PI	Sommerfeld, M.
1 Zwergstrandläufer	09.06.2011	Giesensand/PI	Duncker, H.
			Sommerfeld, M.
1 Zwergstrandläufer	19.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Hampe, W.
1 Temminckstrandläufer	18.07.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Sichelstrandläufer	21.07.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
8 Alpenstrandläufer	03.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
103 Alpenstrandläufer	21.07.2011	Fährmannssander Watt/PI; alle im Prachtkleid	Rinke, U.
50 Alpenstrandläufer	21.07.2011	Fährmannssander Watt/PI	Sommerfeld, M.
5 Alpenstrandläufer	21.07.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
1 Schmarotzerraubmöwe	29.06.2011	Zollenspieker/HH; vorjährig; auch am 1.7.	Netzler, N.
2 Zwergmöwen	08.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
11 Lachmöwen	08.06.2011	Außenalster/HH; Zug nach SW	Lunk, S.
7 Lachmöwen	14.06.2011	Außenalster/HH; Zug nach W; Trupp	Lunk, S.
55 Lachmöwen	16.06.2011	Außenalster/HH; Zug nach W; Trupp	Lunk, S.
700 Lachmöwen	29.06.2011	Holzhafen/HH	Laessing, F.
272 Lachmöwen	15.07.2011	Pinnaumündung/PI	Ketelhut, T.
1 Schwarzkopfmöwe	01.06.2011	Ochsenwerder/HH	Netzler, N.
1 Schwarzkopfmöwe	05.06.2011	Billwerder Bucht/HH	Netzler, N.
2 Schwarzkopfmöwen	22.06.2011	Krückausperrwerk/PI	Meyer, D.
1 Sturmmöwe	10.06.2011	Hafencity/HH; Dachbrut; Am Dalmannkai	Böhm, S.
2 Sturmmöwen	10.06.2011	Rothenburgsort/HH; Dachbrut erfolglos aufgegeben.	Wirth, H.
103 Sturmmöwen	22.06.2011	Krückausperrwerk/PI; 80 ad. und 23 Juv.	Meyer, D.
800 Sturmmöwen	22.06.2011	Seestermühe/PI	Meyer, D.
3 Sturmmöwen	27.06.2011	Rothenburgsort/HH; Juv. auf dem Dach; fast flügge	Wirth, H.
1.160 Sturmmöwen	19.07.2011	Pagensand/PI; Insektenfang	Ewers, H.
20 Mantelmöwen	01.06.2011	Billwerder Bucht/HH	Netzler, N.
2 Silbermöwen	03.06.2011	Rothenburgsort/HH; erfolgreiche Brut; beide Juv. am 12.7. noch nicht flügge.	Wirth, H.
2 Silbermöwen	24.06.2011	Rothenburgsort/HH; Juv. auf Kantinendach, Billstraße 84, annähernd flügge	Wirth, H.
1 Mittelmeermöwe	19.07.2011	Hachedesand/WL	Hektor, C.
1 Steppenmöwe	17.07.2011	Altona/HH; Elbe; K2	Netzler, N.
11 Heringsmöwen	08.06.2011	Nähe Nahe/SE	Callsen, H.-C.
1 Heringsmöwe	09.06.2011	Giesensand/PI	Duncker, H.
2 Heringsmöwen	24.06.2011	Außenalster/HH	Wesolowski, K.
1 Heringsmöwe	21.07.2011	Jenfeld/HH; Teich Schöneberger Str.	Wesolowski, K.
1 Raubseeschwalbe	05.07.2011	Wedeler Marsch/PI	Hinrichs, S.
4 Weißbart- Seeschwalben *)	28.06.2011	Öjendorfer See/HH	Hampe, W.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
1 Weißflügel-Seeschwalbe *)	08.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL; ad.	Krüger, S.
3 Brandseeschwalben	16.07.2011	KESt Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
1 Flußseeschwalbe	29.06.2011	Holzshafen/HH; rastend	Laessing, F.
1 Hohltaube	20.06.2011	Aumühle/Friedrichsruh/RZ; rufend	Sauerland, K.-E.
1 Hohltaube	11.07.2011	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
2 Kuckucke	27.06.2011	Tävsmoor/PI	Rinke, U.
1 Kuckuck	10.07.2011	Pastorenberg/PI	Rinke, U.
1 Schleiereule	20.06.2011	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M. Hartmann, J.
2 Schleiereulen	21.06.2011	Oberalsterniederung/OD; bettelnde Juv. aus Scheune	Berg, J. W.
1 Steinkauz	21.06.2011	Oberalsterniederung/OD; rufend	Berg, J. W.
5 Sperlingskäuze	25.06.2011	Sachsenwald/RZ; 3 Juv. ausgeflogen	Fleischer, M.
1 Waldohreule	20.06.2011	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Waldohreule	22.06.2011	Krückausperrwerk/PI	Meyer, D.
4 Waldohreulen	01.07.2011	Winterhude/HH; Paar mit Juv.	Wesolowski, K.
1 Uhu	15.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Ästling im Nest	Wesolowski, K.
1 Uhu	14.07.2011	Wedel/PI; Gartenstadt	Duncker, H.
1 Uhu	18.07.2011	Wedel/PI; Baumschulgebiet; rufend	Mohr dieck, J.
1 Ziegenmelker	04.06.2011	Fischbeker Heide/HH	Hampe, W.
14 Mauersegler	08.06.2011	Bishorst/PI	Ketelhut, T.
2 Mauersegler	17.06.2011	Halstenbek/PI; Brut in Nisthilfe	Bentzien, D.
17 Mauersegler	23.06.2011	Außenalster/HH; nach SW fliegend	Lunk, S.
4 Mauersegler	19.07.2011	Halstenbek/PI; 2 Paare; erfolgreiche Brut	Bentzien, D.
2 Eisvögel	07.06.2011	Kuhmühlenteich/HH	Laessing, F.
2 Eisvögel	25.06.2011	Klein Borstel/HH	Wesolowski, K.
1 Eisvogel	09.07.2011	Eilbek/HH; Eilbekkanal, aus Bruthöhle kommend	Baumung, S.
2 Eisvögel	16.07.2011	Rodenbeker Quelltal/HH	Mulsow, M.
1 Eisvogel	19.07.2011	Duvenstedter Brook/HH; Ammersbek	Riesch, H.
1 Bienenfresser *)	10.07.2011	Norderstedt/SE; Rufe	Eggert, B.
1 Grünspecht	08.06.2011	Bishorst/PI	Ketelhut, T.
2 Grünspechte	04.07.2011	Ohlsdorfer Friedhof/HH; Paar	Hampe, W.
1 Grünspecht	14.07.2011	Haseldorfer Hafen/PI	Ketelhut, T.
1 Grünspecht	17.07.2011	Hummelsbüttel/HH	Callsen, H.-C.
1 Grünspecht	23.07.2011	Lütjensee/OD	Callsen, H.-C.
1 Grünspecht	25.07.2011	Nähe Jenischpark/HH	Fick, G.
1 Schwarzspecht	25.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Rufe	Wesolowski, K.
3 Schwarzspechte	06.07.2011	Sachsenwald/RZ	Fleischer, M.
1 Schwarzspecht	08.07.2011	Wohldorfer Wald/HH	Callsen, H.-C.
1 Mittelspecht	28.05.2011	Nähe Jenischpark/HH; Garten	Fick, G.
1 Kleinspecht	12.06.2011	Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
1 Kleinspecht	22.06.2011	Bergedorf/HH; an der Bille	Sauerland, K.-E.
1 Pirol	02.06.2011	Schlappenmoor/SE;	Eggert, B.
1 Pirol	17.06.2011	Duvenstedter Brook/HH	Hampe, W.
2 Neuntöter	02.06.2011	Schlappenmoor/SE; ♂♂	Eggert, B.
1 Neuntöter	03.06.2011	Steller See/WL	Schrader, J.
6 Neuntöter	07.06.2011	Tangstedt/Ellerbek/PI; 6 Reviere	Bentzien, D.
1 Neuntöter	13.06.2011	Höltigbaum/HH; ♂	Wesolowski, K.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
2 Neuntöter	23.06.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
8 Neuntöter	03.07.2011	Bilsbekniederung/PI; 3 ♀ und 5 Juv.	Simon, K.
3 Neuntöter	14.07.2011	Wittmoor/OD; Paar mit Juv.; renaturierte Kiesgrube	Weber, V.
6 Neuntöter	25.07.2011	Wittmoor/OD; Paar mit Juv.; renaturierte Kiesgrube	Weber, V.
4 Kolkraben	09.06.2011	Hetlinger Klärwerk/PI; ad. und juv.	Duncker, H.
5 Kolkraben	15.06.2011	Pinnaumündung/PI	Ketelhut, T.
5 Kolkraben	25.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Familie	Wesolowski, K.
2 Beutelmeisen	29.06.2011	Kaltehofe/HH; Paar	Netzler, N.
2 Beutelmeisen	01.07.2011	Winsener Marsch/WL; Paar	Netzler, N.
2 Tannenmeisen	13.06.2011	Pinneberg/PI; Nistkasten auf Balkon; Paar füttert Junge	Dahms, P.
2 Heidelerchen	30.05.2011	Tangstedt/PI; Baumschule	Bentzien, D.
1 Heidelerche	26.06.2011	Osdorfer Feldmark/HH; Gesang	Holtz, I.
4 Uferschwalben	27.05.2011	Hetlinger Schanzsand/PI	Ketelhut, T.
2 Rauchschwalben	17.07.2011	Duvenstedter Brook/HH; Nestbau; 2. Brut	Wesolowski, K.
15 Mehlschwalben	01.06.2011	Hafencity/HH; Grasbrookhafen	Fleischer, M.
1 Feldschwirl	08.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL; Gesang	Krüger, S.
1 Feldschwirl	17.07.2011	Duvenstedter Brook/HH; Gesang	Hampe, W.
3 Schlagschwirle	02.06.2011	Schlappenmoor/SE; Gesang	Eggert, B.
1 Schlagschwirl	08.06.2011	Nähe Schlappenmoor/SE	Callsen, H.-C.
1 Schlagschwirl	09.06.2011	Neuland/HH; Gesang	Netzler, N.
1 Schlagschwirl	01.07.2011	Neuland/HH	Netzler, N.
2 Schlagschwirle	16.07.2011	Duvenstedter Brook/HH; Gesang	Hampe, W.
1 Rohrschwirl	15.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Gesang	Wesolowski, K.
2 Rohrschwirle	17.07.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Schilfrohrsänger	01.06.2011	Bunthäuser Spitze/HH; Gesang	Netzler, N.
3 Sumpfrohrsänger	03.06.2011	Steller See/WL; Gesang	Schrader, J.
1 Sumpfrohrsänger	05.06.2011	Alter Botanischer Garten/HH; Gesang	Vieth, H.
5 Sumpfrohrsänger	21.06.2011	Oberalsterniederung/OD	Berg, J. W.
1 Sumpfrohrsänger	22.06.2011	Bergedorf/HH; an der Bille	Sauerland, K.-E.
1 Gelbspötter	11.06.2011	Ellerbek/PI	Bentzien, D.
1 Gelbspötter	13.06.2011	Tangstedt/PI	Bentzien, D.
1 Gelbspötter	22.06.2011	Bergedorf/HH; an der Bille	Sauerland, K.-E.
1 Klappergrasmücke	13.06.2011	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
120 Stare	15.06.2011	Duvenstedter Brook/HH; Schlafplatz	Wesolowski, K.
10.000 Stare	09.07.2011	Heuckenlock/HH; Sammelplatz	Netzler, N.
5 Misteldrosseln	10.07.2011	Halstenbek/PI; an Traubenkirsche	Bentzien, D.
2 Grauschnäpper	13.06.2011	Ellerbek/PI; Paar	Bentzien, D.
1 Grauschnäpper	15.06.2011	Haseldorfer Hafen/PI	Ketelhut, T.
2 Grauschnäpper	22.06.2011	Bergedorf/HH; an der Bille	Sauerland, K.-E.
1 Grauschnäpper	23.06.2011	Schwarztonnensand/STD	Mulsow, R.
1 Grauschnäpper	11.07.2011	Rissen/HH; brütet	Hauschildt, D.
1 Grauschnäpper	25.07.2011	Wittmoor/OD; diesj.	Weber, V.
3 Zwergschnäpper	29.05.2011	Sachsenwald/RZ; Gesang	Fleischer, M.
1 Zwergschnäpper	25.06.2011	Sachsenwald/RZ; gefangen und beringt	Fleischer, M.
1 Trauerschnäpper	27.06.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
2 Braunkehlchen	10.06.2011	Wohldorf/HH; Feldmark	Kellner, P.
1 Braunkehlchen	13.06.2011	Speckel/SE	Simon, K.
6 Braunkehlchen	17.06.2011	Nienwohlder Moor/OD; ♂	Riesch, H.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
6 Braunkehlchen	05.07.2011	Duvenstedter Brook/HH; Familie	Wesolowski, K.
2 Braunkehlchen	19.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
3 Schwarzkehlchen	01.06.2011	Fünfhausen/Neuland/HH	Netzler, N.
1 Schwarzkehlchen	02.06.2011	Schlappenmoor/SE; ♂	Eggert, B.
1 Schwarzkehlchen	13.06.2011	Tangstedt/OD	Simon, K.
10 Schwarzkehlchen	17.06.2011	Nienwohlder Moor/OD; 5 Paare	Riesch, H.
7 Schwarzkehlchen	27.06.2011	Tävsmoor/PI	Rinke, U.
2 Schwarzkehlchen	30.06.2011	KESt Winsener Marsch/WL; ♂ und Juv. - erfolgreiche Brut	Krüger, S.
7 Schwarzkehlchen	03.07.2011	Bilsbekniederung/PI	Simon, K.
1 Nachtigall	13.06.2011	Hamburger Yachthafen/PI	Callsen, H.-C.
1 Nachtigall	21.06.2011	Oberalsterniederung/OD	Berg, J. W.
2 Nachtigallen	25.06.2011	Steller See/WL; Gesang	Schrader, J.
1 Blaukehlchen	01.06.2011	Fünfhausen/Neuland/HH; Gesang	Netzler, N.
1 Blaukehlchen	10.06.2011	Hohenhorst/PI; Gesang	Ketelhut, T.
1 Blaukehlchen	20.06.2011	KESt Wedeler Marsch/PI; mit Futter	Sommerfeld, M.
1 Blaukehlchen	12.07.2011	KESt Wedeler Marsch/WL	Duncker, H.
4 Blaukehlchen	21.07.2011	KESt Wedeler Marsch/PI; Paar mit Juv.	Sommerfeld, M.
1 Gartenrotschwanz	27.05.2011	Haseldorfer Hafen/PI	Ketelhut, T.
1 Gartenrotschwanz	08.06.2011	Pastorenberg/PI; außendeichs	Ketelhut, T.
2 Gartenrotschwänze	21.06.2011	Hetlinger Hafen/PI	Ketelhut, T.
1 Gartenrotschwanz	22.06.2011	Bergedorf/HH; an der Bille	Sauerland, K.-E.
45 Feldsperlinge	11.07.2011	Duvenstedter Brook/HH; Trupp	Wesolowski, K.
200 Feldsperlinge	19.07.2011	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
4 Gebirgsstelzen	11.06.2011	Poppenbütteler Schleuse/HH; Paar Junge fütternd	Callsen, H.-C.
1 Gebirgsstelze	26.06.2011	Kupferteich/Wohldorf/HH	Wesolowski, K.
18 Wiesenschafstelzen	03.06.2011	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
7 Wiesenschafstelzen	19.07.2011	Eschschallen/PI; 5 Reviere	Ewers, H.
6 Bachstelzen	22.06.2011	Krückausperrwerk/PI; Paar mit Pulli; Nest unter Absperrgitter	Meyer, D.
50 Bachstelzen	19.07.2011	Eschschallen/PI	Meyer, D.
70 Bachstelzen	23.07.2011	Wendlohe/HH; Golfplatz; 2/3 Juv.	Hinrichs, S.
5 Karmingimpel	21.06.2011	Schwarztonnensand/STD; Reviervesang	Mulsow, R.
2 Fichtenkreuzschnäbel	05.07.2011	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
40 Fichtenkreuzschnäbel	06.07.2011	Sachsenwald/RZ; Trupps	Fleischer, M.
1 Fichtenkreuzschnäbel	12.07.2011	Barmbek/HH; fliegend	Wesolowski, K.
3 Fichtenkreuzschnäbel	16.07.2011	Rahlstedt/HH	Baumung, S.
3 Erlenzeisige	16.07.2011	Die Reit/HH	Baumung, S.

*) Arten müssen mit Steckbrief und ausführlicher Dokumentation gemeldet werden.

Berichtigung:

Mitteilungen 5/2011: 1 Schwarzschnabel vom 18.4. bitte streichen.

Mitteilungen 6-7/2011: 1 Schwarzschnabel vom 16.5. bitte streichen.

5 Flußuferläufer vom 21.5. bitte ändern in 5 Flußregenpfeifer.

Phänologie und Klimawandel (James Pearce-Higgins, Seiten 12-14)

Eine der am weitesten verbreiteten und ausgiebig in der Berichterstattung berücksichtigten Auswirkungen des Klimawandels im jüngsten Jahrzehnt waren die Veränderungen im jahreszeitlichen Ablauf des biologischen Geschehens, also in der Phänologie. Wir alle haben sicher die Veränderungen in der Natur um uns bemerkt, sei es das frühere Blühen der Pflanzen, das zeitigere Erscheinen von Schmetterlingen oder das vorgezogene Nisten der Vögel. Es war ja die BTO-Forschung, die erstmals Daten des Nesterfassungsprogramms nutzte, um zeitliche Veränderungen des Nistgeschehens zu melden. Humphrey Crick und andere berichteten im Journal *Nature*, dass etwa ein Drittel der 65 britischen Vogelarten, von denen sie Nesterfassungsdaten untersuchten, im Jahr 1995 früher genistet hatten als in den 1970er Jahren, wobei die Legedaten im Schnitt fast um neun Tage vorgezogen waren. Eine Folgeuntersuchung zwei Jahre später bestätigte, dass diese Veränderungen eine direkte Folge steigender Frühjahrstemperaturen sein könnten. Dieses Muster scheint weit verbreitet zu sein – mehr als die Hälfte der untersuchten Vogelarten zeigte weltweit einen statistisch signifikanten Trend zu früherem Nisten aufgrund der Klimaerwärmung.

Zeitliche Veränderungen beim Vogelzug – Nicht nur das Nistgeschehen wird vom Klima beeinflusst, sondern auch der zeitliche Ablauf des Zuges. Als Reaktion auf Temperaturanstiege weisen Ankunfts- und Wegzugdaten vieler Zugvogelarten im Zeitverlauf signifikante Trends auf. Langfristige Datenreihen von Vogelwarten zeigen zum Beispiel, dass die ersten *Rauchschwalben* jetzt 20 Tage früher in Großbritannien eintreffen als in den 1970er Jahren, bei den *Uferschwalben* sind es sogar 25 Tage, ein Trend, der sich über ganz Europa bei ziehenden Populationen wiederholt. Obwohl es schwieriger ist, die Ursachen dieser Veränderungen zu ergründen, weil Zugvögel zwischen ihren Überwinterungs- und Brutgebieten eine ganze Reihe unterschiedlicher Witterungsbedingungen erfahren, lassen sich diese Zugmuster mit langfristigen Temperaturveränderungen korrelieren. Im weiteren Zeitverlauf werden uns die aus dem Meldesystem BirdTrack gewonnenen Informationen helfen, den Einfluss von Klimaveränderungen auf das Zuggeschehen zu verstehen, indem wir die Muster von Heimkehr und Wegzug die gesamte Zugsaison hindurch erfassen.

Phänologische Verzerrung - Welche biologische Bedeutung haben nun diese Veränderungen? Eine kürzliche gemeinsame Studie verschiedener Organisationen, darunter auch der BTO, zeigte, dass eine breite Skala biologischer Geschehnisse in Großbritannien zwar immer früher eintritt, dass aber die einzelnen Organismen sich unterschiedlich schnell an den Klimawandel anpassen.

Obwohl etwa Vögel früher als sonst brüten, erscheinen die Insekten inzwischen noch eher, und die Phänologie der Pflanzen ist noch schneller vorangeschritten. Dies könnte ein Problem für Vogelarten sein, die auf ein jahreszeitliches Maximum an Nahrungsverfügbarkeit zur Jungenaufzucht angewiesen sind. Es gibt schon überzeugende Nachweise vom europäischen Kontinent, dass eine Anzahl insektenfressender, waldbewohnender Singvogelarten wie *Kohlmeise* und *Trauerschnäpper* unter reduziertem Bruterfolg leiden, weil infolge erhöhter Frühjahrstemperaturen das maximale Auftreten ihrer aus Raupen bestehende Hauptbeute für ihre Jungen jetzt früher liegt, als ihre eigene Nestlingszeit.

Diese Phasenverschiebung wird als wichtige Ursache für den Rückgang z.B. des Trauerschnäppers in niederländischen Wäldern angesehen. Man nimmt an, dass eine solche phänologische Verzerrung ein besonderes Problem für Zugvogelarten darstellt, da diese wegen zeitlicher Begrenzungen ihres Heimzuges weniger als Standvogelarten in der Lage sind, im Brutgebiet ihren Nistzeitraum im Gleichklang mit der Klimaerwärmung vorzuverlegen. Während einige Forscher meinen, dass dies ganz allgemein viele der in jüngerer Zeit in ganz Europa bei Fernziehern beobachteten Bestandsrückgänge erklärt, legen neuere Analysen nahe, dass es wahrscheinlich nur ein Problem für solche Zugvogelarten darstellt, die in Lebensräumen mit einem engem Zeitfenster höchster Nahrungsverfügbarkeit heimisch sind, wie etwa in Laubwäldern.

Untersuchungen der Universität Oxford an *Kohlmeisen* in Wyham Wood, England, zeigen, dass im Gegensatz zur Situation in Holland die Individuen der untersuchten Population weiterhin synchron mit der Verfügbarkeit von Raupen brüten und ihr Bruterfolg in den letzten Jahren nicht zurückgegangen ist. Laufende BTO-Forschungsprojekte auf Basis der Nesterfassungsdaten prüfen zurzeit, wie es um *Kohlmeise*, *Trauerschnäpper* und andere Arten landesweit bestellt ist. Bislang konnte eine Anzahl von Untersuchungen keine deutlichen Nachweise dafür finden, dass eine phänologische Verzerrung die Ursache für die jüngsten Bestandsrückgänge bei drei Zugvogelarten – *Ringdrossel*, *Flussuferläufer* und *Kuckuck* – war, aber viel Forschungsarbeit ist hier noch zu leisten. Gegenwärtig werden Daten verschiedener langfristiger BTO-Programme (Nesterfassung, Beringung, Brutvogelerfassung) ausgewertet, um abzuschätzen, in welchem Ausmaß eine phänologische Verzerrung für Bestandsverluste bei Fernziehern verantwortlich ist. Hierüber wird noch ausführlich - auch in BTO News - berichtet werden.

Mangelnde Erfassung von dämmerungs- und nachtaktiven Arten für den Vogelatlas der Britischen Inseln 2007-11? (Dawn Balmer, Seiten 8-9)

Seit Beginn der Feldarbeit für den Vogelatlas 2007-11 wurden die ehrenamtlichen Feldbeobachter dazu angehalten, in ihren Zählquadraten während der Brutsaison Begehungen auch in der Abenddämmerung durchzuführen, um Lautäußerungen von Arten zu erfassen, die ihnen bei der üblichen Arbeit bei Tage entgehen würden. Gedacht ist hier an Arten wie *Feldschwirl*, *Nachtigall*, *Wasserralle*, *Eulen*, *Ziegenmelker*, *Waldschnepfe*, *Wachtel*, *Wachtelkönig* und *Triel*, die in der Abend- und Morgendämmerung oder auch nachts am ruffreudigsten zu sein pflegen, sich tagsüber aber nur selten sehen lassen. Eine Abendbegehung in entsprechendem Habitat könnte durchaus die eine oder andere zusätzliche Art für das betreffende Zählquadrat erbringen. Wiederholte Begehungen in der Dämmerung könnten deren Brutstatus von „möglich“ zu „wahrscheinlich“ (Reviervverhalten) heraufstufen. Vielleicht können später sogar Jungvögel entdeckt und somit eine Brut nachgewiesen werden. Bei Eulen sind dabei vor allem die Bettelrufe der Jungen hilfreich.

Das Fehlen einer der genannten Arten in einem Zählquadrat während der Dämmerung oder Nachtzeit sollen die Beobachter mit „NILNOCT“ codieren, um zu dokumentieren, dass das betreffende Quadrat entsprechend untersucht wurde, wenn auch mit negativem Erfolg. Vorläufige Verbreitungskarten aus dem Vogelatlas 2007-11 für vier einschlägige, für unterschiedliche Lebensräume charakteristische Arten zeigen noch viele Quadrate (10x10 km) mit geeignetem Habitat, die weder ein Vorkommen noch eine Fehlanzeige aufweisen und somit auf eine immer noch unvollständige Erfassung dieser Arten hindeuten, sodass ein erneuter Appell an die Zähler erging. Für die einzelnen Arten weisen die Karten folgenden gemeldeten Brutstatus aus (Anzahl Quadrate):

<i>Waldkauz</i> :	bestätigt 1.210	wahrscheinlich 338	möglich 427
<i>Feldschwirl</i> :	„ 144	„ 535	„ 1.135
<i>Wasserralle</i> :	„ 131	„ 152	„ 330
<i>Waldschnepfe</i> :	„ 84	„ 434	„ 258

Die erheblichen Unterschiede beim Brutstatus sind kennzeichnend für die betreffenden Arten und spiegeln spezifische Probleme ihrer Erfassung wider. Beim *Waldkauz* sind Bettelrufe vorhandener Jungen als sicherer *Brutnachweis* kaum zu überhören, bei den anderen Arten aber nur selten zu vernehmen. Bei *Feldschwirl* und *Wasserralle* mit ihrer heimlichen Lebensweise (wenig Sichtungen) hört man am ehesten Gesang bzw. Rufe der Altvögel, die im Einzelfall aber nur auf *mögliche* Brut hindeuten und nur bei wiederholter Beobachtung am selben Ort eine *wahrscheinliche* Brut nahelegen. Bei der *Waldschnepfe* sind Balzflüge (Schnepfenstrich) auffällig und können bei Beobachtung an mehreren Tagen oder von mehr als einem Vogel als Revieranzeige und damit als *wahrscheinliche* Brut gewertet werden, während Nester oder Jungvögel kaum je entdeckt werden.